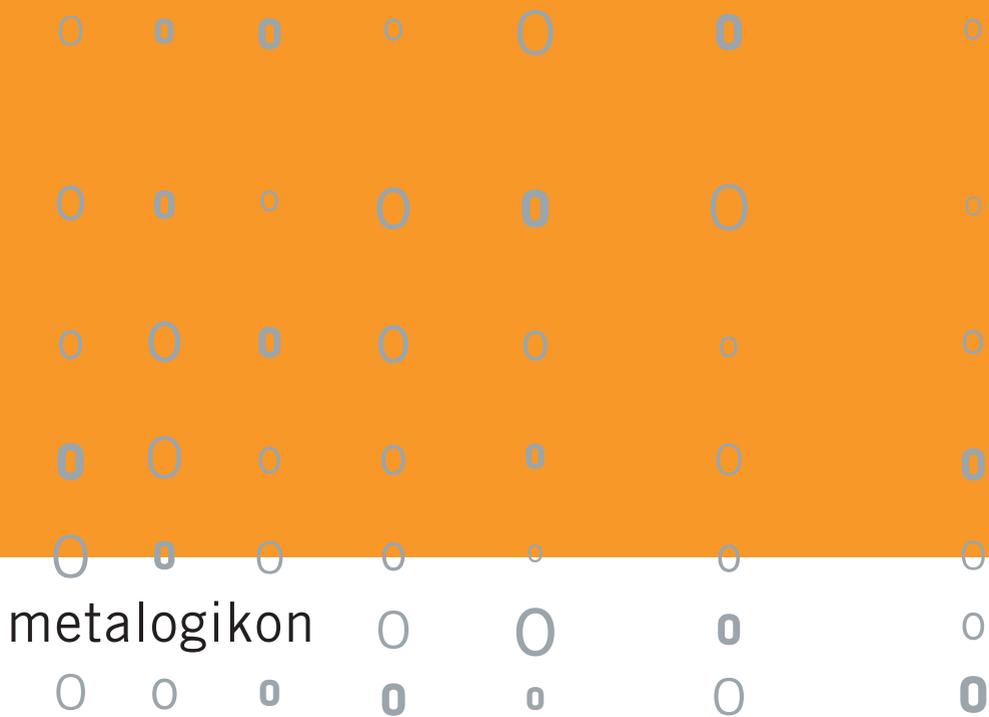


Beyond Knowledge –
Handeln zwischen
Wissen und Nichtwissen

7. Metalog-Konferenz
11. bis 13. Juni 2008
Strobl, Österreich

NR 15



Wissen und Nichtwissen

Wir leben in einer Wissensgesellschaft, Wissen ist zur zentralen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Ressource geworden. Neues Wissen zu schaffen und vorhandenes Wissen zu managen, ist die Kernaufgabe von Unternehmen und Organisationen.

Nachhaltig erfolgreich sind die Unternehmen, die über die Reproduktion, Optimierung und Kombination von bestehendem Wissen hinausgehen und sich auf der Suche nach Innovationen an die Grenze zum Nichtwissen wagen: „**beyond knowledge**“. Will man Neues nicht aus der linearen Fortschreibung des Bisherigen ableiten, gehören Wissen und Nichtwissen unauflöslich zusammen.

Wenn Unternehmen dieses Risiko an der Grenze zum Unbekannten gezielt suchen, brauchen sie auf der einen Seite intelligente Strukturen und Prozesse, die die kreativen Ressourcen ihrer Mitarbeitenden und Teams nutzbar machen. Gleichzeitig brauchen sie Führungskräfte, die gelernt haben, das Irritationspotential des Nichtwissens auszuhalten, es zu verantworten und unter riskanten Bedingungen handlungsfähig zu bleiben.

Die entscheidende Aufgabe von Führung in einer wissensbasierten Gesellschaft ist es, Kommunikation über Zukunft, über Risiko und Ungewissheit zu ermöglichen. Es geht darum, aufmerksam die Umwelt zu beobachten, die richtigen und wichtigen Fragen zu stellen, die innere Haltung des Nichtwissens auszubilden

und eine neue Kompetenz im Umgang mit Risiko und Scheitern zu gewinnen. Nur so gelingt es sowohl Unternehmen wie Menschen, erfolgreich gegen den Strom zu schwimmen, um unternehmerisches, gesellschaftliches und persönliches Neuland zu erobern. Diese Haltung des Nichtwissens stellt sowohl Führungskräfte wie Mitarbeitende vor herausfordernde und faszinierende Fragen:

Wie treffe ich Entscheidungen trotz unvollständiger Informationen?

Wie halte ich Unsicherheit unter hierarchischen Bedingungen aus?

Wie können wir unternehmerisches Risiko ausloten?

Wie sehr kann ich die Organisation mit Nichtwissen irritieren?

Welche Methoden und Instrumente gibt es, die uns einen Zugang zum Nichtwissen schaffen?

Wie können wir implizites Wissen nutzen?

Wie nehme ich die Möglichkeiten der Zukunft wahr?

Bei der 7. Metalog-Konferenz „**Beyond Knowledge – Handeln zwischen Wissen und Nichtwissen**“ gehen Sie mit mehr als 50 Führungskräften, ManagerInnen und BeraterInnen diesen Fragen nach, Sie erforschen und reflektieren gemeinsam Ihr Handeln zwischen Wissen und Nichtwissen.

Metalog-Konferenz

Die Metalog-Konferenz ist eine einzigartige Lernarchitektur, die mit ihrer Verbindung von Dialog, Open Space und World Café eine Möglichkeit schafft, das Nichtwissen als Ort der Entstehung des Neuen miteinander zu erkunden.

Im Laufe des gemeinsamen Lernprozesses richten Sie den Blick sowohl auf Ihren eigenen Umgang mit Nichtwissen als auch auf die Form, wie Ihre Organisation Nichtwissen als Ressource nutzt aber auch vermeidet.

Sie sondieren, welche Ressourcen für Sie und Ihr Unternehmen durch gezieltes Miteinbeziehen von Nichtwissen frei werden können.

Die Metalog-Konferenz ist ein gemeinsamer Prozess, durch den Sie Vertrauen gewinnen, wie aus individuellem Nichtwissen kollektives Wissen entsteht.

Zeitlicher Rahmen

Die Konferenz beginnt am **Mittwoch, 11. Juni 2008** mit dem gemeinsamen Kaffee um **15.00 Uhr** und endet am **Freitag, 13. Juni** mit dem Mittagessen.

Veranstalter

Veranstalter der 7. Metalog-Konferenz ist das **metalogikon, www.metalogikon.com**. Durchgeführt und begleitet wird die Konferenz von folgenden BeraterInnen des metalogikon:

— **Andreas Amann**

— **Hanna Mandl**

— **Siegfried Wien**

Konferenzgebühr

Die Konferenzgebühr beträgt **€ 300,-** zuzüglich MwSt.

Stornobedingungen

Bei schriftlicher Stornierung bis vier Wochen vor Beginn der Konferenz fallen keine Kosten an. Bei einer späteren Absage müssen wir im Sinne einer Risikobeteiligung 50% der Konferenzgebühr verrechnen; bei Nichtteilnahme ohne vorherige schriftliche Absage wird der Gesamtbetrag verrechnet. Die Stornogebühr entfällt, wenn Sie eine/n ErsatzteilnehmerIn anmelden.

Konferenzort

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung in Strobl, Österreich, www.bifeb.at

Strobl liegt 50 km östlich von Salzburg. Das Einzelzimmer mit Vollpension im bifeb kostet pro Nacht ca. € 80,- inklusive Tagungsraumpauschale. Nach Bezahlung der Konferenzgebühr reservieren wir für Sie ein Einzelzimmer mit Vollpension im bifeb. Die Bezahlung erfolgt vor Ort. Geben Sie Ihren Doppelzimmerwunsch bitte bei Ihrer Anmeldung an.

metalogikon

Das metalogikon – www.metalogikon.com – ist ein Unternehmen von 20 BeraterInnen und UnternehmerInnen aus Deutschland, Österreich, Italien und der Schweiz, das Kommunikations- und Forschungsarchitekturen für lernende Organisationen entwickelt und anbietet.

In Deutschland

Jeffrey Beeson

Paul Erdélyi

Henriette Katharina Lingg

Siegfried Wien

Carolin Wolf

In Italien

Georg Senoner

In Österreich

Andreas Amann

Rudy Attems

Peter Ettl

Christine Kneschar

Heinold Lindenthal

Christoph Mandl

Hanna Mandl

Christine Moore

Ursula Pfrimer

Kuno Sohm

Rüdiger Teutsch

Josef M. Weber

In der Schweiz

Claude Rosselet

Rita Schmid Göldi

Anmeldung und Informationen

Für Ihre Anmeldung und für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihre Kontaktperson aus dem metalogikon oder per mail

metalogikonferenz@metalogikon.com

oder persönlich

Andreas Amann, +43-1-585 80 32

Der Meister sagte: Yu, soll ich Dich lehren, was Wissen ist?
Wenn du etwas weißt, zu erkennen, dass Du es weißt. Und
wenn du etwas nicht weißt, zu erkennen, dass Du es nicht
weißst. Das ist Wissen.

Konfuzius